

Aus der Gemeinderatssitzung am 17.08.2004

Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderäte

Mit den Worten „Ich gelobe Treue der Verfassung, Wahrung der Gesetze und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“ – verpflichtete der Bürgermeister die neuen Gemeinderäte. Hinderungsgründe für die Ausübung ihres Amtes wurden nicht festgestellt.

Bestellung des Stellvertreters des Bürgermeisters

Herr Bernd Schöne wurde vom Gemeinderat einstimmig zum Stellvertreter des Bürgermeisters bestellt.

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Technischen Ausschuss

Gemäß Beschluss des Gemeinderates gehören dem Technischen Ausschuss folgende Mitglieder an:

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
1. Herbrig, Uwe	1. Groll, Wilfried
2. Grosche, Ronny	2. Kregel, Maik
3. Schöne, Bernd	3. Weber, Ursula
4. Plociennik, Dietmar	4. Grolms, Dietmar

Wahl der weiteren Vertreter und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des AZV Löbau-Nord

Der Gemeinderat wählte folgende 3 Mitglieder des Gemeinderates zum Vertreter bzw. dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des AZV „Löbau-Nord“:

<u>ordentlicher Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
1. Bachmann, Cornelia	1. Herbrig, Uwe
2. Groll, Wilfried	2. Kregel, Maik
3. Plociennik, Dietmar	3. Neumann, Uwe

Wahl der weiteren Vertreter und deren Stellvertreter in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löbau

Für das beschließende Gremium in der Verwaltungsgemeinschaft, den Gemeinschaftsausschuss, sind von unserer Gemeinde 2 Vertreter und deren Stellvertreter zu wählen. Es wurden einstimmig gewählt:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
1. Schöne, Bernd	1. Urban, Herbert
2. Weber, Ursula	2. Bachmann, Cornelia

Der Bürgermeister ist Kraft Gesetzes Mitglied aller Gremien.

Information zu Baumaßnahmen

- Steinbergstraße

Mitte Juni erhielt die Gemeinde den Fördermittelbescheid für das Bauvorhaben „3. Bauabschnitt Steinbergstrasse“. Der Finanzierungsumfang beträgt ca. 166.000 €. An der öffentlichen Ausschreibung beteiligten sich 6 Firmen. Das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Hans - Peter Soldan, Hohendubrau, ab und erhielt dafür den Zuschlag. Als Baubeginn wurde der 16. August festgelegt. Die Steinbergstrasse wird außerhalb der Ortslage Richtung Buschschenke bis Mitte Oktober voll gesperrt.

- Schule

Die umfangreichen Baumaßnahmen in unserer Schule sind weitestgehend abgeschlossen, so dass für den ersten Schultag am 23. August alles vorbereitet ist. Es wurden

u.a. die Klassenzimmer 1 bis 4 und die Vorbereitungsräume sowie das Parkett in der Turnhalle komplett saniert.

Beschlussfassung zu Bauanträgen

Der Gemeinderat beschloss, für den Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Dorfstraße 78 im OT Herwigsdorf das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Information zum 6. Sächsischen Landeswettbewerb

Wie schon im Gemeindeblatt für März berichtet, beteiligt sich unsere Gemeinde am 6. Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden - unser Dorf hat Zukunft“. Bei der Bewertung wird der ganzheitliche Aspekt von Dorf, Landschaft und Gemeinschaft gewertet und die bürgerschaftlichen Leistungen, die zu struktureller und gestalterischer Veränderung geführt haben, verglichen. Die Bewertungskommission wird am **21. September von 9.00 bis 12.00 Uhr** unsere Gemeinde besichtigen.

Bekanntmachungen

⇒ Die **Turnhalle im OT Herwigsdorf** ist auf Grund der Arbeiten am Parkett erst **ab 27.08.04 nutzbar**.

⇒ Am **Donnerstag, dem 26.08.2004** bleibt die **Gemeindeverwaltung im OT Bischdorf geschlossen**.

⇒ Am **Dienstag, dem 31.08.2004** findet keine Bürgermeistersprechstunde statt.

⇒ **Sirenenprobelauf** OT Herwigsdorf und OT Bischdorf: **Donnerstag, 09.09.04; 12.00 Uhr**

⇒ **Termine Abfallentsorgung Juli / August**
Gelbe Tonne: Freitag, 27. August 2004
Freitag, 24. September 2004

Schadstoffmobil:

OT Herwigsdorf/Parkplatz Gemeindeamt

Mittwoch, 25.08.2004 / 14:00 Uhr – 14:45 Uhr

OT Bischdorf/Feuerwehrdepot

Mittwoch, 25.08.2004 / 15:15 Uhr – 15:45 Uhr

Abwasserzweckverband
Löbau-Nord



Berichtigung zur Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung-AbwS) vom 25.03.2002 im Löbauer Stadtjournal vom 08.01.2004 und im Rosenbacher Gemeindeblatt vom 09.01.2004

Bei der Veröffentlichung der 1. Änderungssatzung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 25.03.2002 im Löbauer Stadtjournal vom 08.01.2004 und im Rosenbacher Gemeindeblatt vom 09.01.2004 ist im Artikel 4 ein Fehler aufgetreten.

Es muss richtig heißen:

Artikel 4

§ 54 erhält folgende Fassung:

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

gez.: Roland Höhne, Verbandsvorsitzender

Nachtragshaushaltssatzung des AZV Löbau-Nord für das Haushaltsjahr 2004

§ 1

Der Haushalt wird festgesetzt mit

Erlösen und Kosten von je 4.438,6 T€
davon:

im Erfolgsplan 2.236,7 T€
Erlöse (Pos. 1-4+11) 2.236,7 T€
Ausgaben (Pos. 5-8+13+19) 2.133,8 T€
Überschuss (Pos. 20) 102,9 T€

im Vermögensplan 2.201,9 T€

und dem Gesamtbetrag der vorgegebenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0,0 T€

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 445,1 T€

§ 3

Es werden Betriebskostenumlagen wie folgt erhoben: 34,4 T€

	<u>%-Anteil</u>	<u>Betrag</u>
Löbau	93,33 %	31.900,00 €
Rosenbach	6,67 %	2.500,00 €
Summe	100,00 %	34.400,00 €

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord hat am 21.06.2004 mit Beschluss Nr. 11/2004 die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 mit 10 Ja-Stimmen von insgesamt 10 möglichen und davon 10 anwesenden, beschlossen.

Hinweis: Eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich dem Zweckverband geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Öffentliche Einsichtnahme in die Nachtragshaushaltssatzung und den Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2004 ist an 7 Werktagen nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord, bei der Stadtwerke Löbau GmbH, Georgewitzer Straße 54 in 02708 Löbau zu den Öffnungszeiten Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich.

ausgefertigt
Löbau, 18.08.2004

Roland Höhne
Verbandsvorsitzender AZV Löbau-Nord

Siegel des AZV Löbau-Nord

Haushaltsverfügung:
Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit dem Bescheid vom 17.08.2004 die Rechtmäßigkeit der Satzung bestätigt.

Veranstaltungen

⇒ Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, dem 14.09.2004 um 19:30 Uhr im Feuerwehrdepot OT Bischdorf statt.

Vorschau auf die Tagesordnung:

- Beratung zum Nachtragshaushaltsplan 2004
- Halbjahresbericht zur Haushaltssituation

Abwasserzweckverband
Löbau-Nord



Der AZV Löbau-Nord lädt zur öffentlichen Verwaltungsratssitzung **am 08.09.2004 um 9.00 Uhr** in den Beratungsraum der Stadtwerke Löbau GmbH ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift zur Verwaltungsratssitzung vom 10.06.2004
3. Vorberatung der 4. Änderungssatzung der Verbandsatzung des AZV Löbau-Nord
4. Vorberatung des Entwurfes des Haushaltsplanes des Zweckverbandes 2005
5. Beratung und Beschlussfassung zur Ausbuchung von Forderungen
6. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Baumaßnahme: Hausanschluss Schloss Kittlitz
7. Beratung und Beschlussfassung zur Teilübernahme der Hausanschlusskosten
8. Beratung und Beschlussfassung zum Vertrag zur Vorfinanzierung der Planung der Baumaßnahme „Georgewitzer Straße Löbau“ und zur außerplanmäßigen Ausgabe für diese Planung
9. Vorberatung des Vertrages zur Eigentumsübertragung des Leitungssammelkanals Kartbahn-City Center Löbau

Nichtöffentlicher Teil:

1. Vorberatung zur Aufgabenübertragung der technischen Betriebsführung auf die Stadtwerke Löbau GmbH

gez.: Roland Höhne, Verbandsvorsitzender

Einladung

Die nächste Versammlung der
Jagdgenossenschaft Herwigsdorf
findet am

Freitag, dem 27.08.2004, 19.00 Uhr
an der „Herbert-Schürer-Hütte“

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen zum Abschlussplan
3. Informationen zur Treibjagd

Im Anschluss findet ein Jagdessen statt.

gez. Kuche
Jagdvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Objektkunde:

Mittwoch, 25.08.04 (Windmühle)

Ortsfeuerwehr Bischdorf

Freitag, 10.09.04 Technische Hilfeleistung
19:30 Uhr im Depot Kettensägenausbildung

Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Freitag, 27.08.04 Staffel im Löscheinsatz

20:00 Uhr im Depot

Freitag, 10.09.04 Schaumerzeugung

20:00 Uhr im Depot

Freitag, 17.09.04 Gruppe im Technischen
20:00 Uhr im Depot Hilfeleistungseinsatz

Jugendfeuerwehr

Freitag, 17.09.04 Geräte- und
17.00 Uhr/Herwigsdorf Fahrzeugkunde

Wettkämpfe im September

Samstag, 04.09.04 Dorffest mit Löschangriff
3. Cuplauf Oberlausitzpokal

Samstag, 18.09.04 Lauba

4. Cuplauf Oberlausitzpokal

GEBURTSTAGSJUBILARE

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute,
Gesundheit und Wohlergehen.

OT Bischdorf

am 28.08.	Herr Herbert Franke	zum 79. Geburtstag
am 29.08.	Herr Herbert Noke	zum 79. Geburtstag
am 05.09.	Frau Elisabeth Scholz	zum 82. Geburtstag
am 07.09.	Herr Eberhard Nater	zum 73. Geburtstag
am 10.09.	Herr Alfons König	zum 74. Geburtstag
am 18.09.	Herr Hans-Joachim Rachuj	zum 72. Geburtstag
am 23.09.	Frau Ingeborg Sattelmaier	zum 73. Geburtstag

OT Herwigsdorf

am 20.08.	Herr Heinz Kuhn	zum 70. Geburtstag
am 21.08.	Herr Johannes Heidisch	zum 72. Geburtstag
am 21.08.	Frau Christa Lorenz	zum 71. Geburtstag
am 23.08.	Frau Magda Lindner	zum 80. Geburtstag
am 27.08.	Frau Brigitte Halfter	zum 78. Geburtstag
am 28.08.	Herr Herbert Herrmann	zum 72. Geburtstag
am 29.08.	Frau Ruth Grafe	zum 77. Geburtstag
am 01.09.	Herr Heinz Lorenz	zum 74. Geburtstag
am 03.09.	Frau Ruth Fiedler	zum 70. Geburtstag
am 07.09.	Frau Regina Richter	zum 72. Geburtstag
am 10.09.	Herr Konrad Lorenz	zum 72. Geburtstag
am 21.09.	Herr Günter Hentschel	zum 70. Geburtstag
am 22.09.	Frau Ruth Herbrig	zum 75. Geburtstag
am 27.09.	Frau Helene Schulze	zum 92. Geburtstag
am 27.09.	Frau Elfriede Weit	zum 70. Geburtstag

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:

Gemeindeverwaltung Rosenbach

Steinbergstraße 1

02708 Rosenbach

Tel.: 0 35 85 / 83 27 03

Fax: 0 35 85 / 86 25 24

e-mail: info@gemeinde-rosenbach.de

Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de

R. Höhne, Bürgermeister

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 14.00 Uhr

OT Bischdorf

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde 14.00 – 17.00 Uhr

Bekanntmachung

über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 19. September 2004

- I. Am 19. September 2004 findet die Wahl zum 4. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- II. Das Wählerverzeichnis für die **Gemeinde Rosenbach** wird in der Zeit vom **30. August bis 3. September 2004** während der üblichen Dienststunden in der **Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist.
- III. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme, spätestens am 3. September 2004 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- IV. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 29. August 2004 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- V. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **59 – Löbau-Zittau 1** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- VI. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb seines Wahlbezirkes aufhält,
 - b) wenn er seine Wohnung ab dem 16. August 2004 in einen anderen Wahlbezirk
 - innerhalb der Gemeinde
 - außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist
 - c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters oder einer körperlichen Beeinträchtigung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;
 2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (29. August 2004) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (3. September 2004) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf dieser Fristen entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis **17. September 2004, 16.00 Uhr** bei der Gemeinde mündlich, schriftlich oder per E-Mail beantragt werden. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum **Wahltag, 13.00 Uhr** stellen. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein **nicht zugegangen** ist, kann ihm bis zum **Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr** ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- VII. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen rosafarbenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Wahlbekanntmachung

1. Am 19. September 2004 findet die Wahl zum 4. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 8337001 Wahlraum: Bischdorf, Feuerwehrdepot, Kirchweg 8

Wahlbezirk 8337002 Wahlraum: Herwigsdorf, Schule, Dorfstraße 38

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis 29. August 2004 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses **um 17.00 Uhr in Bernstadt, Stadtverwaltung, Bautzener Str. 21** zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dem er eingetragen ist.

Der Wähler muss zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und seinen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl abgegeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

- a) seine Direktstimme zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
- b) seine Listenstimme zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches)

Medizinische Mitteilungen

⇒ **Arztpraxis Dr. med. Andrea Höhne gibt bekannt:**

Werte Patienten,

am Donnerstag, dem **30.09.04** findet *nachmittags* Sprechstunde **nur für bestellte** Patienten statt.

Ihr Praxisteam

Kurs Wirbelsäulengymnastik

Beginn: Mittwoch, 15.09.2004

Zeit: mittwochs 18:30 bis 19:30 Uhr

Zusammenkünfte: 10

Ort: Turnhalle Herwigsdorf

Gebühr: 31,00 EUR

Leitung: Angela Rabe, Physiotherapeutin

Mitzubringen sind Turnschuhe oder Socken.

Anmeldungen an die Volkshochschule Löbau,
Georgewitzer Str. 44, Telefon (03585) 441203.



Der Hundertjährige prophezeit für September

Anfangs schönes, warmes Wetter, das bis zum 6. andauert. Der 7. und 8. Tag ist kühl. Am 9. und 10. gibt es Reif. Danach schlägt das Wetter um. Es wird unbeständig und erst ab dem 14. wieder warm und trocken. Am 19. wird es wieder trüb und es regnet. Doch am 24. kommt die Sonne wieder durch. Mit wunderschönen, warmen Wetter klingt der Monat aus.

Kelterei Mitschke Ebersbach

Apfel- und Birnenannahme

Harald Hoffmann
Dorfstraße 98
02708 Rosenbach
Tel.: (03585) 83 36 78

Annahmezeiten:
Freitag: 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 09.00 bis 12.00 Uhr
...oder nach Vereinbarung...

Soft nach Wunsch!

Abholzeiten:
Montag und Dienstag ab 17.00 Uhr

**Preise für den Soft
sind konstant geblieben!!!**

TSV Herwigsdorf 1891 e.V.

Abteilung Fußball - Ansetzungen August/September

1. Kreisklasse - Männer:

21.08.2004	15:00 Uhr Herwigsdorf - Oderwitz 02 2.
28.08.2004	15:00 Obercunnersdorf - Herwigsdorf
05.09.2004	15:00 Uhr Olbersdorf - Herwigsdorf
11.09.2004	15:00 Uhr Herwigsdorf - Löbau 2.
18.09.2004	15:00 Uhr Leutersdorf - Herwigsdorf
25.09.2004	15:00 Herwigsdorf - Kleindehsa

A - Jugend

29.08.2004	11:15 Uhr Bertsdorf - Herwigsdorf
05.09.2004	11:00 Uhr Herwigsdorf - Kittlitz
12.09.2004	11:30 Uhr Olbersdorf - Herwigsdorf
19.09.2004	10:30 Uhr Herwigsdorf - Neusalza-Spremberg

D - Jugend

28.08.2004	9:00 Uhr Spitzkunnersdorf - Herwigsdorf
05.09.2004	9:30 Uhr Herwigsdorf - Bertsdorf
11.09.2004	9:00 Uhr Herwigsdorf - Hirschfelde
15.09.2004	17:00 Uhr Seiffhennersdorf - Herwigsdorf
18.09.2004	9:00 Uhr Herwigsdorf - Oderwitz
26.09.2004	10:30 Uhr Neugersdorf 2. - Herwigsdorf
29.09.2004	17:00 Uhr Herwigsdorf - Zittau

Für die anlässlich meines

70. Geburtstages

überbrachten Glückwünsche, Blumen
und Geschenke
bedanke ich mich bei allen Gratulanten
auf das Herzlichste.

Charlotte Gladast

Für die vielen Glückwünsche,
Geschenke und Blumen
anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen
und den Fußballern des TSV Herwigsdorf
recht herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön an das "Einkehrhaus
Lorenz" für die gute Bewirtung.

Martina und Ingo Ludw

Herwigsdorf, im Juli 2004

Für die vielen herzlichen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bedanken wir uns herzlichst.

Besonderen Dank übermitteln wir auch unseren
Kindern für die Gestaltung der Feierlichkeiten.
Ein Dankeschön an unsere Verwandten, Bekannten
und besonders den Nachbarn für die große Mühe
des Girlandebindens.

Gleichzeitig danken wir der FFW Herwigsdorf und
der Fleischerei Olaf Mücklich und seinem Team.

Regina und Gottfried Richter

Herwigsdorf, im Juli 2004

Frischer Saft aus Ihrem Obst !!



Obst-Annahmestelle

der

Kellerei NEUBERT
Rothenburg

**Ab 23.8.04 in Herwigsdorf
im
Quelle -Shop**

Montag + Dienstag 10 - 18 Uhr

Annahme von Obst (Äpfel, Birnen, Quitten)

Ausgabe von Saft und Wein zu günstigen Preisen !

**Sie können aus dem reichhaltigen Sortiment Ihre Lieblings-
Getränke auswählen und sofort mitnehmen.**

Bringen Sie nach Möglichkeit Ihre leeren 0,7 l - Flaschen mit !

**Frisch vom Bauernhof
Landwirtschaftl. Hofschlachtstelle
u. Hofladen
Gisela Leuteritz**

Herwigsdorf, Umgehungsstraße 9, 02708 Rosenbach
Tel. 0 35 85 / 83 25 23, Fax 0 35 85 / 45 21 24

Wir bieten Ihnen im September:

Freitag, 03.09.04 ab 8.00 Uhr
Rindfleisch vom Jungtier
und frische Wurst

Freitag, 17.09.04 ab 8.00 Uhr
"Hausschlachtenes vom Schwein"

zur Erinnerung:
am 20. Aug. 04 "Hausschlachtenes"

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Leuteritz

Urban Forstbaumschulen GmbH
Umgehungsstraße 4
02708 Rosenbach OT Herwigsdorf

Unser Herbstverkauf beginnt am 14.09.2004

Wir haben für Sie im Angebot:

- Nadel- und Laubbäume
- Ziergehölze, Blütensträucher
- Wildsträucher, Heckenpflanzen
- Rhododendron und Azaleen
- Koniferen
- Kletterpflanzen

Sie können außerdem Einkellerungskartoffeln bestellen, eine Anlieferung ist möglich.

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 - 14.00 Uhr

Telefonische Bestellung ist möglich !

Rufnummer: 03585 / 481560

Beauty Oase

Kosmetiksalon - Nagelstudio - Med. Fußpflege



- Aloe Vera Bio- und Kräuterkosmetik
- Nagelmodelage, Maniküre, Nageldesign
- med. und diab. Fußpflege, Massagen
- Aloe Vera Produkte, Hautvitamine,

Neugierig? Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sie parken natürlich kostenlos direkt an unserem Kosmetiksalon!

Löbau, Neusalzaer Str.9,  **03585 / 413 77 00**

Hiermit gebe ich die Eröffnung meines

Nähreparatur- und Änderungsservice

auf der Niederhofstraße 15 c bekannt.

- Änderung von Kleidungsstücken
- Reparatur von jeglichen Textilien u. Haushaltswäsche
- Näharbeiten
- Einnähen von Reißverschlüssen

Annahmezeiten: Di 8.00 - 12.00 Uhr
Do 15.00 - 20.00 Uhr
Fr 8.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung (Tel. 48 26 00)

Dagmar Vogt
Niederhofstraße 15 c
02708 Rosenbach





Schuck & Donath GbR

Ideenreiche Landschaftsgestaltung

Wege, Höfe und Einfahrten werden von uns nach Ihren Vorstellungen gestaltet.

Vom Abriss über Tiefbau bis zum professionellen Pflastermuster.

Wir sind für Sie da, preiswert und nah !

Schuck & Donath GbR - Civitatenweg 6 - 02747 Herrnhut
Tel.: 035873/36188 - Fax 035873/36187
Mobil : 0173/6825083
www.SchuckuDonathGbR.de

Sorgen Sie vor:

- ◆ Bestattungsvorsorge
- ◆ Sterbegeldversicherung

TAG & NACHT 03585 / 490 490

Pestalozzistraße 12 ; 02708 Löbau

Israel, M. (Bestatter) ☎ 481695 Herwigsdorf An der Dorfau 4
Klose, Chr. ☎ 481846 Herwigsdorf Dorfstraße 47

Freiberufliche
Hebamme
Gabriele Neumann



Geburtsvorbereitung
Klinikgeburt
Wochenbettbetreuung

Daimlerstraße 14
02708 Löbau
Tel. 03585/860908
Funk 0162/9283319

Informationen der Kirchgemeinde Bischdorf-Herwigsdorf

Jahreslosung für 2004:

“Jesus Christus spricht: Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen. (MK 13,31)

Monatsspruch f. September:

Wenn der HERR nicht das Haus baut, arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. (Ps. 127,1)

Wir laden herzlich ein

- zu den Gottesdiensten:

22.8., 11. So. n. Trinitatis

OT Bischdorf

OT Herwigsdorf

Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

10.00 Uhr in der Bischdorfer Kirche

für alle Kinder und Jugendlichen aus Bischdorf und Herwigsdorf

Herzliche Einladung zur Schulanfänger-Andacht

am Sa, 21.8., 13.00 Uhr Kirche Herwigsdorf (Dauer ca. 20 min)

29.8., 12. So. n. Trinitatis

8.30 Uhr (Pfrn. Baudach)

10.00 Uhr (Pfrn. Baudach)
(mit Hlg. Abendmahl u. Kindergottesdienst)

5.9., 13. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr (Pfr. Krohn)
(mit Hlg. Abendmahl u. Kindergottesdienst)

8.30 Uhr (Pfr. Krohn)

12.9., 14. So. n. Trinitatis *Gemeinsamer Gottesdienst für Bischdorf und Herwigsdorf
anlässlich der Herwigsdorfer Kirwees*
10.00 Uhr in der Herwigsdorfer Kirche (Vikar Markert) (mit Kindergottesdienst)

19.9., 15. So. n. Trinitatis 8.30 Uhr (Pfr. Höhne) 10.00 Uhr (Pfr. Höhne)
(mit Taufe u. Kindergottesdienst)

Am Nachmittag, 14.00 Uhr wird in der Kirche Sohland a.R. Frau Pfarrerin Dorothee Markert ordiniert.

26.9., 16. So. n. Trinitatis **Erntedankfest der Kirchengemeinde Bischdorf-Herwigsdorf**
10.00 Uhr Gottesdienst in der Bischdorfer Kirche
mit Singkreis, Kirchturmspatzen u. Christenlehrekindern
Zum **Schmücken der Kirche mit Erntegaben** u.a. können Sie mit beitragen. Die Gaben werden am Sonnabend (25.9.) von 15.00-16.00 Uhr in Bischdorf entgegengenommen.

2.10. (Sonnabend), *Ökumenischer Gottesdienst in der Nikolaikirche Löbau – 19.00 Uhr*

3.10., 17. So. n. Trinitatis siehe Herwigsdorf 10.00 Uhr (Pfr. Krohn)
(mit Hlg. Abendmahl u. Kindergottesdienst)

- zu den Kreisen:

Kindergottesdienstvorbereitungskreis: Freitag, 27.8., 20.00 Uhr bei Familie Urban in Bischdorf
Kindergottesdienst: Sonntag, 29.8./12.9./19.9./3.10., 10.00 Uhr in Herwigsdorf
Sonntag, 22.8./26.9. (Familiengottesdienst), 10.00 Uhr in Bischdorf

Singkreis: montags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf (ab 23.8.)

Kirchturmspatzen: I. Gruppe (Vorschulkinder bis 1. Klasse) – 4.9./18.9., 10.00 Uhr in Herwigsdorf

II. Gruppe (Schulkinder ab 2. Klasse) – 21.8./11.9. u. 25.9., 10.00 Uhr in Bischdorf

Neu: Posaunenchor im Bischdorfer Pfarrhaus: jeden Dienstag, 19.00 Uhr (ab 24.8.)
Wer Lust hat zum mitmusizieren, kann gerne kommen.

Posaunenchor: mittwochs, 19.00 Uhr in Löbau (Archidiakonatsaal Löbau)

Kirchenchor: montags, 19.30 Uhr im Löbauer Gymnasium

Junge Gemeinde in Bischdorf: Alle „Frisch“- u. schon etwas „Länger“-Konfirmierten jungen Leute sind herzlich zur JG mit VW (Volker Walter) eingeladen.

Junge Gemeinde in Löbau: **Treffs im September:** Do, 2.9. u. 16.9., 19.00 Uhr/Pfh. Bischdf.
freitags, 19.00 Uhr in Löbau, Johannisplatz 2

Jugendgottesdienste: Freitag, 3.9. u. 1.10., 19.00 Uhr in der Kirche Strahwalde

Mütterkreis: Mittwoch, 29.9., 19.30 Uhr im Pfarrhaus Herwigsdorf (Diavortrag)

Fraudienst: Dienstag, 14.9., 14.00 Uhr im Pfarrhaus Herwigsdorf

Die Bischdorfer Frauen sind nach Herwigsdorf eingeladen. Sie können mit dem Auto abgeholt werden.
Bitte rufen Sie wegen dem Fahrdienst im Pfarramt an.

Kirchenvorstand: Dienstag, 7.9., 19.30 Uhr in Herwigsdorf

„Kirchvorstehertag“ mit den KV's aller Schwesterkirchengemeinden: Donnerstag, 23.9., 19.00 Uhr
im Bischdorfer Pfarrhaus

Bibelgesprächskreis: *Mittwoch, 22.9., 19.30 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf*

<u>Christenlehre</u>	und	<u>Konfirmandenunterricht</u>
beginnen wieder am Mittwoch, 25.8.2004. Die 1. Gruppe (Schuljahr 1 + 2) trifft sich erst in der 2. Schulwoche am 1.9.2004.		
1.+2. Schuljahr	Mi, 15.00 Uhr in Bischdorf (ab 1.9.)	7. Klasse: 15.30 Uhr in Herwigsdorf
3.+4. Schuljahr	Mi, 14.00 Uhr in Bischdorf	8. Klasse: 16.35 Uhr Treff / Pfarrh. Hdf.
5.+6. Schuljahr	Mi, 16.00 Uhr in Bischdorf	u. Weiterfahrt nach Löbau

Beginn eines Erwachsenenurses – für alle, die sich taufen oder konfirmieren lassen wollen und schon älter als 14 Jahre sind:
Mittwoch, 25.8., 19.30 Uhr, in Löbau – Pfarramt, Johannisplatz 1

Konfirmandentag in Eibau: Sonnabend, 18.9., ab 14.00 Uhr für die Konfirmanden (7. + 8. Kl.)
aus dem ganzen Kirchenbezirk Löbau-Zittau

Ortsabwesenheit des Pfarrers: 2. - 3.9.2004 (dienstlich in der Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis)

Sprechzeit des Pfarrers: dienstags 17.30 – 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung (Tel:03585/481401)

Im September wird Herr Vikar Thomas Markert aus Kemnitz mit in unserer Kirchengemeinde tätig sein.

Einen gesegneten Monat September wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiter

Ihr Pfarrer Andreas Höhne